



10.10.2016 15:28 CEST

Umbau im Kinderhospiz: RWE Companius und Bildungszentrum Energie Halle engagieren sich

Das RWE Companius-Projekt „Menschen machen's möglich“ unterstützt Mitarbeiter, die sich in ihrer Freizeit für eine gute Sache einsetzen möchten. Von RWE, einem Unternehmen der enviaM-Gruppe, bekommen sie die organisatorische Hilfe und finanzielle Förderung.

Unmittelbar hinter dem Kinderhospiz befindet ein Gebäude, das bisher nur als Abstelllager benutzt wurde, da es weder über Fenster noch Türen verfügte. Es soll nun zu einem Raum für Familienmitglieder umgestaltet

werden. Geplant ist ein Ort, an den man sich zurückziehen, entspannen oder auch ins Gespräch kommen kann, auch ein Ort, wo sich Kinder und Eltern kreativ verwirklichen können.

Mitarbeiter von enviaM erfuhren von den Umbauarbeiten im Kinderhospiz Bärenherz und stellten bei Companius einen Antrag auf finanzielle und organisatorische Unterstützung.

Die bildungszentrum energie GmbH (bze) in Halle (Saale) kümmerte sich daraufhin um die praktische Umsetzung des Vorhabens. Im August kam Thomas Zocholl, Ausbilder im bze, mit drei Auszubildenden zum Arbeitseinsatz ins Kinderhospiz Bärenherz. Die Jungs erhalten ihre Ausbildung im Rahmen des bze-Sportförderungsprogramms "Berufsorientierung für Spitzensportler". David Thomasberger und Lukas Thielicke befinden sich im 3. Lehrjahr, sie durchlaufen eine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik. Michael Stöhmer ist Mechatroniker im 2. Lehrjahr. Alle drei sind Schwimmer und bereiten sich auf die Olympischen Spiele 2020 in Tokio vor.

Die Auswahl gerade dieser drei Auszubildenden war sehr bewusst gewählt. Da die Schwimmer täglich zu ihrem Training müssen, ist es ihnen oft unmöglich, praktische Erfahrungen auf verschiedenen Baustellen zu sammeln. Jedoch in Zusammenarbeit mit RWE Companius konnte ein Einsatz im Kinderhospiz Bärenherz organisiert werden.

Nachdem die Arbeitszeiten mit dem Trainer abgestimmt und das Training verschoben wurde, begannen die Arbeiten rund um den geplanten Umbau. Innerhalb einer Woche wurde ein Schacht ausgehoben, Kabel verlegt und Steckdosen angebracht.

Wir freuen uns über das funktionstüchtige Resultat und bedanken uns ganz herzlich beim Team der bze für die Organisation und Umsetzung der Bauarbeiten und bei RWE Companius für die Übernahme der Materialkosten in Höhe von 1.500 Euro.

Nachtrag:

Über RWE Companius wurden bereits zwei andere Projekte mitfinanziert. Die Anträge stellte jeweils unser ehrenamtliches Mitglied Petra Hartmann (vormals Schulz).

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.
Informationen: www.baerenherz-leipzig.de

Kontaktpersonen



Mona Meister

Öffentlichkeitsarbeit

meister@baerenherz-leipzig.de

0341/35016325